



Foto: Jonas Nilsson Lee / unsplash.com

Välkommen till Svenska Intensiv sommaren 2014!

Snart tar vi sommarlov...*

... aber wir schaffen noch zwei Kurse, damit ihr sprachlich fit nach Schweden könnt!

Unter der Rubrik „Schweden in Hamburg“ lernt ihr im Juli die Fjarill-Musikerin Aino Löwenmark kennen.

Wir machen Betriebsferien vom 14. Juli bis 18. August, Carina schaut aber regelmäßig ins Mailfach. Der Anrufbeantworter wird nur sehr unregelmäßig abgehört, in dringenden Fällen bitte auf dem Handy anrufen!

Wir wünschen euch einen wunderschönen, langen und heißen Sommer, und freuen uns, euch Mitte August oder im September wieder zu begrüßen!

In der Zwischenzeit könnt ihr auf unserer Website www.svenskaintensiv.de Carinas Kolumne **Hamburg Intensiv** lesen: über Schweden allgemein, schwedische Ereignisse oder andere Dinge, die ihr in den Kopf kommen. Manchmal lustig, manchmal böse aber immer unterhaltsam! Dieses Mal geht's um den Kronprinzessinnengeburtstag am 14. Juli, den **Victoriadagen**.

Und auch bei **Facebook** berichtet Svenska Intensiv Neues aus und über Schweden:
www.facebook.com/Svenskaintensiv

Vi ses!

Carina, Lotta och Elizabet

** sinngemäß: Bald sind Sommerferien...*

Mehr zum Thema Urlaub erfahrt ihr beim Lördagssvenska am 12. Juli.

Lieber zeitlos als cool

Aino Löwenmark (41) weiß schon, dass sie noch mit 80 auf der Bühne stehen wird: Die schwedische Musikerin ist die eine Hälfte des Hamburger Pop-Duos Fjarill, das mit seinen verträumten zarten Klängen immer mehr Fans gewinnt. In ihrem schmucken Einfamilienhaus in Volksdorf sprachen wir mit ihr über den deutschen und schwedischen Musikmarkt, über Yoga, hilfreiche Zufälle und ihre neue Solo-CD.

„Ich glaube, man entwickelt sich schneller und vielleicht sogar stärker als Mensch, wenn man nicht da bleibt, wo man herkommt“, sagt Aino Löwenmark. Sie muss es ja wissen, da es sie von Dalarna in Mittelschweden nach Hamburg verschlagen hat. 1994 zog die damals 22-jährige Aino mutig und ohne nennenswerte Deutschkenntnisse in die Hansestadt. Heute lebt sie mit ihrem Mann Jürgen, auch Musiker, ihren beiden Söhnen im Kindergartenalter und ganz viel Musik im grünen Volksdorf.

Deutsch spricht sie inzwischen ohne Probleme. Aber singen, das tut sie lieber auf Schwedisch. „Es ist für mich natürlicher“, sagt sie. „Wenn ich über Musik rede, spreche ich aber Deutsch. Mein Alltag ist Deutsch.“ So ganz stimmt das aber nicht, denn mit ihren beiden Söhnen redet sie Schwedisch. Und regelmäßig kommen ihre Eltern nach Hamburg. Gerade sind sie wieder angereist. Die Mutter werkelt schon im Garten. Die Kinderbetreuung für die nächsten Tage ist gesichert, wenn Aino und ihr Mann für ein Konzert nach Weimar reisen.

Mit der Südafrikanerin Hanmari Spiegel, Geige und Gesang, macht Aino Löwenmark verträumte Musik mit schwedischen und südafrikanischen Einflüssen. Jetzt hat sie auch eine Solo-CD eingespielt. „StillLeben“ heißt sie. Es ist Musik für Menschen, die Ruhe finden wollen, sagt sie. Aino spielt wie mit Fjarill auch da Klavier und singt, aber auf StillLeben nicht Schwedisch, sondern mit lautmalerischen Wörtern. „Es ist für Yoga, für Kontemplation. Und wer es abends beim Einschlafen hört, schläft in der Nacht gut“, verspricht sie. Dann fällt ihr noch ein: „Die Musik ist auch gut zum Putzen!“ Aino lacht ansteckend. „Dann wird alles ordentlich gemacht, ohne Schluderei!“ Ruhe finden ist für Aino Löwenmark wichtig. „Mein Mann und ich haben uns vorgenommen, zusammen mehr Yoga zu machen. Yoga lässt dich Ruheoasen im Alltag finden und macht dein Inneres größer.“

Keine musikalische Karriere kommt mit Talent allein zustande, ein Quäntchen Glück und der Freund Zufall müssen auch mit von der Partie sein. Bei Aino war der Zufallshelfer ein Musiker im Jazzclub Birdland, in dem Aino manchmal sang. Der Drummer stellte ihr den Landsmann und Musiker Martin Tingwall vor. Sie machten 2001 bis 2003 Musik zusammen, gründeten die Band Aima, komponierten jede Menge Lieder und nahm die CD Vågen hem auf. Durch Martin lernte Aino übrigens ihren Mann Jürgen kennen.

Schweden in Hamburg



Aino Löwenmark

* 1972 in Falun

www.ainomusic.com

Auf der nächsten Seite geht's weiter!

Aino Löwenmark hat gemerkt, dass es in der Musikbranche durchaus ein Vorteil ist, Schwedin zu sein. **Obwohl Schweden nur neun Millionen Einwohner hat, ist es nach den USA und Großbritannien die drittgrößte Musik-exportierende Nation.** Der hohe Standard

der schwedischen Komponisten und Musiker hat sich natürlich in der Branche herumgesprochen. In Schweden selbst findet Fjarill allerdings kaum Anklang, sagt Aino. „Wir selbst und viele Deutsche lieben das Zeitlose an unserer Musik. Aber für die Schweden sind wir nicht cool genug.“

Im Mai dieses Jahr haben Aino und Hanmari im Altonaer Einkaufszentrum Mercado einen Flashmob organisiert. „Es war ein Riesenprojekt mit über hundert Menschen! Wir sangen zusammen das Lied „Ukuthula“, was auf Afrikaans „Frieden“ bedeutet. Wie es ihnen gelungen ist, kann im Netz gesehen werden: <https://www.youtube.com/watch?v=RIRNjOmXPOE>



I köket med Aino och Carina.

„Ich glaube, dass Hanmari und ich noch als 80-jährige auf der Bühne stehen werden, mit den Köpfen ein bisschen wackeln, aber immer noch Fjarill-Musik spielen“, sagt Aino auf die Frage, was die Zukunft noch bringen soll. Bis Fjarill aussieht wie der Buena Vista Social Club, dauert es aber noch ein paar Jährchen. Und Aino hat noch einiges vor. „Wenn die Kinder größer sind, werde ich mehr Zeit für eigene Projekte haben. Es wäre toll, außerhalb Deutschlands zu spielen. USA, Kanada, Asien.“ Und so hat sie auch schon einige Lieder auf Englisch geschrieben. Zunächst aber geht es im Januar 2015 mit Fjarill nach Südafrika. „Wir spielen da in zwei großen Kirchen. **Wir haben festgestellt, dass unsere Musik in Kirchen besonders gut klingt.**“ Zur Zeit sammelt sie Ideen und komponiert für eine neue Fjarill-CD, die nächsten Sommer fertig sein soll.

„Ich bin eine Kaffeetante“, bekennt Aino und meint, dass sie manchmal zu viel davon trinkt. Zweimal im Monat trifft sie sich mit ihrer besten Freundin, der Musikerin und Sängerin Anna Depenbusch, im Café Elbgold in der Schanze. Bei einem Sojacappuccino reden die beiden über alles, was so im Leben passiert. „Es ist auch musikalisch sehr bereichernd! Ich habe letztens eine Ukulele von ihr ausgeliehen. Das war spannend, aber jetzt braucht sie die wieder.“ Wenn das kein zwingender Grund ist, sich wieder in der Schanze zu treffen, zu einem guten Cappuccino.

text: carina middendorf / foto: angela oswald

Gefällt Dir unsere Rubrik? Wir sind neugierig auf Dein Lob und Deine Kritik! Und welche Schwedin oder welchen Schweden in Hamburg sollten wir auf jeden Fall auch porträtieren? Schreib' uns an carina@svenskaintensiv.de

- 1 Der **Einsteigerkurs Svenska 1** am 5. und 6. Juli lädt ein, bis zum Sommer noch schwedische Grundkenntnisse zu erwerben!
Nicht vergessen: Neukunden, die IKEA Family Mitglieder sind, bekommen 20% Ermäßigung! Carina Middendorf unterrichtet an diesem Wochenende.
Anmeldung bitte bis 3. Juli!
- 2 Am Samstag, 12. Juli, gibt's **Lördagssvenska** mit Carina. Da es der letzte Kurs vor der große Sommerpause ist, steht das Thema schon fest: URLAUB! Es wird um verschiedene Urlaubsregionen in Schweden gehen und auch "alte Schwedenhasen" werden sicher ein paar Tipps bekommen.
Um an diesem Kurs teilzunehmen, ist mindestens B2-Niveau European Language Portfolio erforderlich. Der Kurs ist zur Zeit schon ausgebucht, aber es lohnt sich immer, sich auf die Warteliste zu setzen, da es sein kann, dass Leute sich kurzfristig abmelden!

Alle Kurse finden – sofern nicht anders angegeben – in den Räumen von Svenska Intensiv in Wandsbek, Ziethenstraße 11 c, statt. Wir behalten uns vor, Kurse mit weniger als vier Teilnehmern auch kurzfristig abzusagen.

Noch Fragen? Ruf' einfach an! Vi hörs! Tel. 040-398 723 19.

Alle Details auch unter www.svenskaintensiv.de

Impressum

V.i.S.d.P.:
Carina Middendorf
Svenska Intensiv
Ziethenstr. 11 c, 22041 Hamburg
Tel. 040-398 723 19
Fax 040-398 723 20
Mobil 0177-723 97 67
carina@svenskaintensiv.de
www.svenskaintensiv.de

Fehler und Änderungen sind nicht beabsichtigt, können aber mal vorkommen.

Gestaltung: Rainer Klute, klute.se

Svenska Intensiv VORSCHAU 2014:

Sa 23.8. Sa/So 30./31.8.	Lördagssvenska Svenska 1	Lotta Elizabet	<i>mindestens B2-Niveau</i> <i>Einsteigerkurs</i>
Mi 3.9. Sa/So 6./7.9. Sa/So 13./14.9.	Diskussionsklubben En gång till 5-8 Svenska 1	Carina Lotta Elizabet	<i>Einsteigerkurs</i>
Sa 13.9. Mi 11.9.	Lördagssvenska Brittsommarkväll	Lotta Carina	<i>mindestens B1-Niveau</i> <i>Café Saltkråkan</i>
Sa 20.9. So 21.9. Sa/So 27./28.9.	Lördagssvenska Fika & Prata Svenska 2	Carina Carina Carina	<i>mindestens B2-Niveau</i> <i>mindestens A2-Niveau</i>
Mi 1.10. Sa 11.10. Sa/So 25./26.10	Baka kanelbullar Lördagssvenska Svenska 3	Lotta & Carina Carina Elizabet	<i>Café Saltkråkan</i> <i>mindestens B1-Niveau</i>
Sa 1.11. So 2.11. Sa/So 8./9.11.	Lördagssvenska Fika & Prata Svenska 1	Lotta Lotta Elizabet	<i>mindestens B2-Niveau</i> <i>mindestens A2-Niveau</i> <i>Einsteigerkurs</i>
So 15.11. Mi 19.11. Sa/So 22./23.11.	Söndagssvenska Diskussionsklubben Svenska 4	Lotta Carina Lotta	<i>mindestens B1-Niveau</i> <i>mindestens B2-Niveau</i>
Sa 6.12. Sa 7.12. Do 11.12.	Lördagssvenska Fika & Prata Lucia-Afterwork	Carina Carina Elizabet, Lotta & Carina	<i>mindestens B2-Niveau</i> <i>mindestens A2-Niveau</i>

Weitere Kursangebote, z.B. „*Bewerben in Schweden*“ oder flexible *Einzelstunden* auf Nachfrage.

Noch Fragen? Ruf' einfach an! Vi hörs! Tel. 040-398 723 19. Alle Details auch unter www.svenskaintensiv.de